

Protokolleintrag vom 16.04.2008

2008/186

Schriftliche Anfrage von Ruth Anhorn (SVP) vom 16.4.2008: VBZ, Einsatz von Kleinbussen

Von Ruth Anhorn (SVP) ist am 16.4.2008 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Mit dem Postulat Nr. 2005/213 vom 1.6.05 wurde der Stadtrat aufgefordert zu prüfen wie gewährleistet werden kann, dass die Buslinie Nr. 78 ab 20 Uhr (Schichtwechsel / Zusammenlegung der beiden Linien 35 und 78) und an Sonntagen von Midibussen auf Kleinbusse auf den Fahrplanwechsel Mitte Dezember 2005 oder spätestens auf Mitte Dezember 2006 umgestellt werden kann.

Dieses Postulat wurde dem Stadtrat am 15.6.05 ohne Diskussion überwiesen. Seit Dezember 2006 stehen nun ganztags (ca. 06.00 h - 24.30 h) die neuen 13 Tonnen schweren MAN A35-Busse mit 25 Sitz- und 21 Stehplätzen im Einsatz. Gemäss der im März 2004 durchgeführten Umfrage (Quartierverein Altstetten und VBZ) haben sich 84 % dafür ausgesprochen, dass ein Angebot ab 20 Uhr zwischen Farbhof und Dunkelhölzli mit Kleinbus und Tramanschluss eingeführt wird. In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Es stehen der Stadt Zürich Kleinbusse wie der Fiat Ducato Maxi Shuttle mit total 26 Plätzen und der Mercedes-Benz Sprinter 616 CDI mit 29 Plätzen zur Verfügung. Die Umsetzung des überwiesenen Postulates könnte damit erfüllt werden. Die Lärmemissionen werden in diesem ruhigen Quartier besonders nachts wahrgenommen. Weshalb wird dem Wunsch nicht entsprochen?
2. Ab wann können die Quartierbewohner mit der definitiven Einführung von kleineren emissionsärmeren Bussen rechnen?
3. Was ist die Meinung des Stadtrates dazu, dass nach 20 Uhr und an Sonntagen auf der Strecke der Linie 78 die Busse mit nur wenigen Personen (manchmal auch leer) herumfahren, obwohl dies seitens der VBZ verneint wird?
4. Wie hoch muss die Durchschnittsfahrgastzahl pro Kurs sein? Wie wird diese Zahl errechnet? Es gibt doch Personen, die fahren eine längere, andere nur eine kürzere Strecke.
5. Wie ist die Meinung des Stadtrates aus ökologischer Sicht, wenn ein 13 t schwerer Bus mit einer Leistung von 176 kW mit nur sehr wenigen (oder gar keinen) Personen herumfährt (ab 20 h und sonntags), wenn andere Kleinbusse mit 4,4 t und einer Leistung von 115 kW resp. 5,3 t und einer Leistung von 93,5 kW eingesetzt werden könnten?
6. Es ist vorgesehen, dass die Buslinie 71 mit grösstenteils Fahrzeugen des Typs Fiat Ducato Maxi Shuttle aufgehoben werden soll. Kann sich der Stadtrat vorstellen, dass diese Fahrzeuge in Zukunft auf der Linie 78 ab 20 Uhr und an Sonntagen zum Einsatz kommen?
7. Die Buslinie 78 ist am Sonntag bereits um 6 Uhr in Betrieb und wird zwischen Dunkelhölzli und Farbhof praktisch nicht benutzt. Somit wäre ein vorzeitiges Wenden des Busses bei der Station Dunkelhölzli möglich. Ein Einsatz auf diesem Streckenabschnitt wäre ab 8 Uhr sinnvoll. Gibt es Gründe, die eine solche Verschiebung nicht zulassen würden? Wenn Ja - welche?
8. Die Linie 35 fährt hingegen am Samstag erst ab 8 Uhr. Viele Anwohner auf dem Streckenabschnitt Dunkelhölzli - Farbhof möchten ihre Einkäufe auf dem Markt am Lindenplatz früher tätigen oder müssen zur Arbeit fahren. Wie schätzt der Stadtrat die Situation ein, dass einerseits am Sonntag die Linie 78 später zwischen Dunkelhölzli und Farbhof und andererseits die Linie 35 früher (ca. 7 Uhr) zum Einsatz kommen könnte?

Mitteilung an den Stadtrat.